



Donnerstag, den 9. März 1916, halb 5 Uhr nachmittags
Populäres Orchester-Konzert
 im k. k. Volksgarten
 (Café-Restaurations Joh. Sachs)

Dirigent: **MARTIN SPÖRR.**

PROGRAMM:

1. L. van BEETHOVEN Ouvertüre zu „Leonore“ (Nr. 2.)

(Geb. 16. Dezember 1770 in Bonn,
 gest. 27. März 1827 zu Wien.)

2. W. A. MOZART Sinfonie G-moll (Köchel 550).

(Geb. 27. Jänner 1756 in Salzburg,
 gest. 5. Dezember 1791 zu Wien.)

(Diese Sinfonie gehört zu den sogenannten Wiener Sinfonien, den größten und bedeutendsten, die Mozart geschrieben hat. Die Sinfonien entstanden alle im Sommer 1788 binnen wenigen Monaten, in einer Zeit der bittersten Not, als er in dem Hause der Währingerstraße wohnte, dessen Stelle heute durch eine Gedenktafel bezeichnet ist. Von diesen drei Sinfonien ist die G-moll-Sinfonie durch ihre besondere Leidenschaftlichkeit ausgezeichnet. „Weil aber“, um Mozarts eigene Worte über seine Kunst zu gebrauchen, „die Leidenschaften, heftig oder nicht, niemals bis zum Ekel ausgedrückt sein müssen, und die Musik auch in der schaudervollsten Lage das Ohr niemals beleidigen, sondern doch dabei vergnügen, folglich allzeit Musik bleiben muß“, ist auch hier das edelste Maß gewahrt, der Schmerz in Wohllaut aufgelöst. Die Sinfonie hat vier Sätze: I. Allegro molto [Sehr schnell]; II. Andante [Mäßig langsam]; III. Menuett; IV. Finale [Allegro assai] — Recht beschleunigt.)

==== PAUSE ====

3. R. WAGNER Vorspiel und Isoldens Liebestod aus: „Tristan und Isolde“.

(Geb. 22. Mai 1813 in Leipzig,
 gest. 13. Februar 1883 zu Venedig.)

4. L. BOËLLMANN Sinfonische Variationen für Violoncello und Orchester.

(Geb. 25. September 1812 in Ensisheim [Oberrhein],
 gest. 11. Oktober 1897 zu Paris.)

Solo: Herr **Alphons Jansen.**

5. F. LISZT Ungarische Rhapsodie Nr. 2.

(Geb. 22. Oktober 1811 in Raiding,
 gest. 31. Juli 1886 zu Bayreuth.)

Nächste populäre Orchester-Konzerte: Sonntag, den 12. März 1916, halb 5 Uhr nachmittags, im Großen Konzerthaus-Saale. Donnerstag, den 16. März 1916, halb 5 Uhr nachmittags, im k. k. Volksgarten.

Nächstes Sinfonie-Konzert: Mittwoch, den 29. März 1916, halb 8 Uhr abends, im Großen Konzerthaus-Saale. — Dirigent: Ferdinand Löwe.

Zweites Chor-Konzert: Samstag, den 15. April 1916, halb 7 Uhr abends, im Großen Saale des Wiener Konzerthauses. — Dirigent: Prof. SIEGFRIED OCHS. (J. S. BACH. — HOHE MESSE.)

==== PREIS 20 HELLER. ====